

STADT TELGTE

DER BÜRGERMEISTER

An den
Minister für Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen
Herrn Hendrik Wüst MdL
Stadttor 1

40219 Düsseldorf:

09.07.2020

„Westbevern-Dorf leidet unter dem hohen LKW-Durchgangsverkehr“ Unterschriftensammlung für eine Sperrung der Ortsdurchfahrt für den LKW-Verkehr

Sehr geehrter Herr Minister Wüst,

der Telgter Ortsteil Westbevern-Dorf ist durch die beiden Landesstraßen L 811 und L 588, die beide mitten durch das Zentrum des Dorfes führen und sich dort kreuzen, an das übergeordnete Straßennetz angeschlossen. Beide Landesstraßen haben – in unterschiedlichem Maße – eine Zubringerfunktion zur Bundesautobahn A1. Über 6.000 Fahrzeuge quälen sich tagtäglich durch Westbevern-Dorf, darunter mit rd. 500 LKW auch ein großer Anteil an Schwerlastverkehr.

Seit Jahren ist es ein großes Anliegen der Bewohnerinnen und Bewohner von Westbevern-Dorf wie auch von Politik und Verwaltung der Stadt Telgte, den Ortskern von Westbevern-Dorf in seinen vielfältigen funktionalen Bezügen zu stärken und seine Lebensqualität für die Menschen zu erhalten. In einer breit angelegten Dorfwerkstatt unter der Federführung des *Westbeverner Krink e.V.* und der Beteiligung vieler Vereine, Organisationen und Einzelpersonen ist bereits vor Jahren der klare Wunsch artikuliert worden, dass die Verkehrssituation für die Menschen verbessert werden muss.

Viel ist seither und auch in den Jahren zuvor in Eigenarbeit und in Zusammenarbeit mit der Stadt Telgte geleistet und geschaffen worden. Der durchfahrende Schwerlastverkehr kann hingegen nicht von den Menschen vor Ort beeinflusst oder verbannt werden. Dazu ist Ihre Hilfe, Herr Minister Wüst, dazu ist die Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen erforderlich!

Die Bürger/innen Westbeverns möchten ihr Dorf lebenswert erhalten und eine bessere Sicherheit für Fußgänger/innen und Radfahrer/innen in der Ortsdurchfahrt erreichen. Sie fordern, die Durchfahrt durch den Ortskern von Westbevern-Dorf für den überörtlichen LKW-Verkehr zu sperren.

Dafür wurden jetzt in kurzer Zeit über 1.200 (!) Unterschriften gesammelt, die ich Ihnen hiermit wunschgemäß weiterleite und überreiche. Verbunden ist diese Übergabe einer so beeindruckenden Zahl von Unterstützungsunterschriften mit der ausdrücklichen Bitte der Stadt Telgte, die tagtägliche Belastung der Menschen in Westbevern-Dorf durch den Schwerlastverkehr mit geeigneten Maßnahmen zu unterbinden oder zumindest deutlich zu reduzieren.

Die Fertigstellung der bereits im Bau befindlichen Umgehungsstraße Münster im Zuge der B 51 sowie der Neubau einer Spange der B 481n in Richtung Schiffahrter Damm und A 1 wird nach Inbetriebnahme die Verkehrsströme in der Region verändern. Dies bietet die große Chance, Landesstraßen wie die L 811 und die L 588, die mitten durch ein Dorf führen und deren Weiterführung in Richtung Schiffahrter Damm aufgrund des geringen Straßenquerschnitts für den Schwerlastverkehr denkbar ungeeignet ist, für den überörtlichen LKW-Verkehr zu sperren und damit die Menschen im Dorf zu entlasten.

Ich möchte Sie zugleich mit der Überreichung der mehr als 1.200 Unterschriften ganz herzlich einladen, sich selbst vor Ort ein Bild von der Situation zu machen und ein direktes Gespräch mit den Initiator/innen der Unterschriftensammlung und Vertreter/innen der Westbeverner Vereine sowie von Rat und Verwaltung der Stadt Telgte zu führen.

Ich freue mich über Ihre Rückmeldung und die Abstimmung eines Vor-Ort-Termins. Sie sind in Telgte – und damit auch in Westbevern-Dorf – herzlich willkommen.

Mit freundlichen Grüßen


(Wolfgang Pieper)